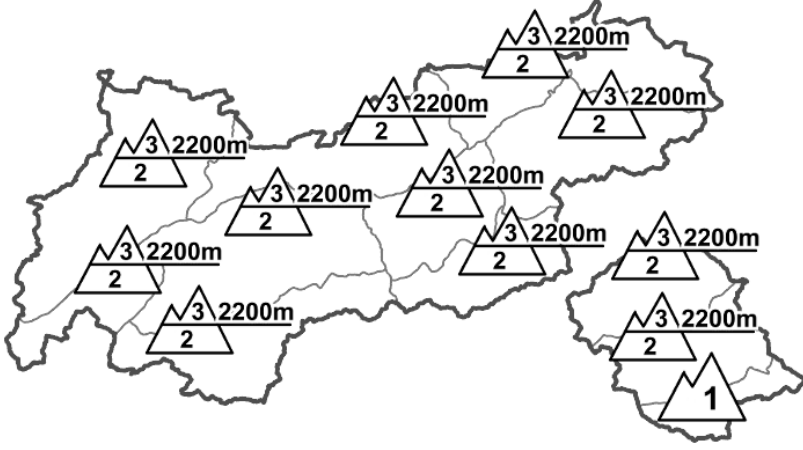






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 12.03.2000 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 12. März 2000

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend höhenabhängig.

Unterhalb von etwa 2200m steigt die Lawinengefahr heute im Tagesverlauf auf erheblich an. Vor allem bei stärkerer Sonneneinstrahlung ist dann vermehrt mit Selbstaumlösungen von Nassschneelawinen zu rechnen. Diese können vereinzelt auch grössere Ausmasse erreichen und bis zum Boden abgleiten.

Hochalpin, also oberhalb von etwa 2500m, ist die Gefahr durch trockene Schneebrettlawinen grösstenteils mässig. Gefahrenstellen bilden dabei neben sehr steilen, schattseitigen Hängen vor allem Triebsschneeablagerungen in Kammnähe.

In Osttirol ist die Lawinengefahr entlang des Tauernkammes mässig bis erheblich, weiter im Süden gering.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Da es in der vergangenen Nacht teilweise aufklarte, konnte sich die Schneedecke oberflächlich etwas verfestigen. Zu beachten ist aber, dass die obersten Schneeschichten unterhalb von etwa 2200m feucht bis nass sind. Hochalpin führte der stürmische Nordwestwind zu neuen Triebsschneeablagerungen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Hoch streckt seine Fühler vom Atlantik bis nach Mitteleuropa aus und schwächt die Nordwestströmung deutlich ab. In der Nacht von Montag auf Dienstag sorgt ein schwaches Tief für ein kurzes Intermezzo. Am Mittwoch folgt die deutliche Abkühlung.

Vor allem die Gipfel der Nordalpen und einige hohe Gipfel am Alpenhauptkamm stecken am Vormittag noch im Nebel. Doch die Sonne sorgt für ein Abtrocknen der Restbewölkung und die Sichten werden immer besser. In Osttirol trübt kaum eine Wolke den Sonnenschein. Der Nordwestwind hat deutlich nachgelassen und weht heute nur mehr mässig stark. In 2000m liegen die Temperaturen am Nachmittag um -1 Grad, in 3000m um -6 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair